



Neue Bewegung beim Solarpark an der Thomashütte

Eppertshäuser Großprojekt: Gemeinde statt Investor soll nun die „Merck-Wiese“ kaufen

Eppertshausen (jedö) Im Sommer 2023 veröffentlichte die Greenovative GmbH aus Nürnberg ihren Plan, die „Merck-Wiese“ zwischen dem Gutshof Thomashütte und dem Rallenteich bei Eppertshausen mit einer riesigen Photovoltaik-Anlage zu bebauen.

Neben einer Investition von 7,5 Millionen Euro und finanziellen Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürger hätte dies auch die zumindest rechnerische Versorgung sämtlicher 2700 Eppertshäuser Haushalte mit Solarstrom zur Folge. Trotz der schnellen Unterstützung durch die Gemeindevertretung geriet das Projekt wenig später ins Stocken. Nach einem verlorenen Jahr 2024 kommt nun wieder Bewegung in die Sache.

Bisher plante der fränkische Investor, die 91 454 Quadratmeter selbst zu erwerben. Dazu liefen Gespräche mit dem privaten Eigentümer. Inzwischen hat der sich laut Stephan Brockmann (CDU), der als Erster Beigeordneter bis zur Bürgermeister-Wahl am 25. Mai übergangsweise Eppertshäuser Verwaltungschef ist, geändert: Nun sei wieder der Merck-Konzern, dem die Wiese schon früher gehörte und der



Auf der „Merck-Wiese“ nahe Eppertshausen will ein fränkischer Investor einen riesigen Solarpark bauen. Nun kommt wieder Bewegung in das Projekt. Das Foto zeigt den Blick über einen Teil der Wiese gen Gutshof Thomashütte. (Foto: jedö)

dem Volksmund den Namen für sie lieferte, Besitzer. „Die Firma Merck hat die Wiese zurückgekauft“, so Brockmann.

Neu ist jetzt, dass nicht mehr Greenovative direkt versucht, die Wiese zu erwerben, sondern die Gemeinde Eppertshausen. „Wir sind in Gesprächen, und es sieht ganz gut aus“, sagt Brockmann. An der Einschätzung, dass sich die Fläche für Ackerbau kaum eigne und sie auch perspektivisch eine Wiese bliebe, habe sich nichts geändert. Inzwischen habe zudem ein Gutachten ergeben, dass „der Boden schadstofffrei“ sei.

Warum aber das neue Konstrukt, nach dem die Gemeinde Besitzer der Wiese werden soll und diese dann an Greenovative verpachten würde? Dies hat mit der gesetzlich geforderten

Bereitstellung von Ausgleichsflächen im Falle der Überbauung des Grünlands mit - in diesem Fall bis zu 15 500 auf Stelzen stehenden - Solarpaneelen zu tun. Die Gemeinde Eppertshausen besitzt im Gegensatz zum Investor Ausgleichs-Grünland und hat mehrere hunderttausend Ökopunkte auf dem Konto. Eine andere - aber kompliziertere - Alternative wäre, dass die Merck-Wiese im Zuge eines Zielabweichungs-Verfahrens im Regionalplan von einer Grünfläche in einer Fläche zur Energieerzeugung umdeklariert wird. Im Falle des Flächenausgleichs könnte es im Regionalplan hingegen bei der Grünfläche bleiben.

Am Solarpark-Vorhaben selbst würde sich in den nun angestrebten Besitzverhältnissen

wenig ändern. Das Areal an der Thomashütte bleibt deshalb für eine Freiflächen-PV-Anlage geeignet, weil in der Nähe eine (von e-Netz Südhessen betriebene) Mittelspannungsleitung existiert. Zudem liegt die Fläche außerhalb von Schutzgebieten. Durch eine Reduzierung der Dimension könnte womöglich sogar die Fällung einiger Bäume im Südosten des Areals vermieden werden. Im bisher geplanten Projektumfang würde die Anlage zehn Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen.

Darüber hinaus winkt Eppertshausen auch Gewerbesteuer. Im Falle des Flächenerwerbs durch die Kommune würde sich diese Ausgabe über die Jahre durch die Pachtzahlungen von Greenovative amortisieren. Vertraglich geregelt werden müssten natürlich Aspekte wie eine Rückbau-Vereinbarung für den Zeitpunkt, an dem die Anlage nicht mehr wirtschaftlich arbeitet und stillgelegt würde. Der alte Zeitplan fürs Planungs- und Genehmigungsverfahren ist zwar längst gerissen; durch den neuen Vorstoß beim Grundstücks-Erwerb ist in das Eppertshäuser Solarpark-Projekt aber frischen Wind gekommen.

Eike Oberhoffner dritter Kandidat in Eppertshausen

Eppertshausen (jedö) Die Eppertshäuser können bei der Bürgermeister-Wahl am 25. Mai zwischen drei Kandidaten aussuchen: Am Montag endete die Frist für die Einreichung der Unterlagen - und ein dritter Bewerber wirft nun ebenfalls noch seinen Hut in den Ring. Hatten bislang Stephan Brockmann (CDU) und Marcel Koss (parteilos) ihre Kandidaturen öffentlich gemacht, will jetzt auch Eike Oberhoffner Verwaltungschef der Gemeinde werden.

Oberhoffner stand vor wenigen Wochen schon mal im Zentrum eines Artikels unserer Zeitung. Er zählte im Mai 2023 zu den Gründern der „Bürgerinitiative transparente und ehrliche Politik“ und besucht seit zwei Jahren jede Sitzung der Eppertshäuser Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse. In der Parlamentssitzung nutzt Oberhoffner regelmäßig auch die Bürgerfragestunde, um Fragen zu kommunalpolitischen Themen und Verwaltungsvorgängen zu stellen.

Das Interview, das er dem Autor dieser Zeilen an der Seite von BI-Mitstreiter Enno Fingerhut gegeben hatte, sorgte im Anschluss für einen deutlichen Konter des Gemeindevertretungs-Vorsitzenden Ewald Gillner (CDU). Oberhoffner und Fingerhut hatten den Gemeindevertretern eine gewisse Ernsthaftigkeit und Kompetenz in der Bearbeitung ihrer Themen abgesprochen und der Eppertshäuser Verwaltung sowie



dem Parlament Transparenzmängel angekreidet. Gillner war dem entschieden entgegengetreten (wir berichteten ebenfalls). Nun also will Oberhoffner als unabhängiger Kandidat zum Bürgermeister werden. Beruflich ist er derzeit als Schreiner tätig. Oberhoffner lebt seit 27 Jahren in Eppertshausen. Mit der BI kritisierte er zuletzt insbesondere die Haushaltspolitik der drei in der Gemeindevertretung sitzenden Fraktionen (CDU, SPD, FDP) und äußerte seine Sorge vor steigenden Steuern und Abgaben. Auch die Rolle des Kreises bei Kostenexplosionen wie dem neuen Bettenhaus der Groß-Umstädter Kreisklinik und die daraus resultierenden Umlagebelastungen der Kommunen beleuchtete Oberhoffner.

Die Rechtmäßigkeit aller drei Kandidaturen muss am 28. März noch der Eppertshäuser Wahlausschuss feststellen. Sollte bei der Wahl am 25. Mai kein Kandidat mehr als 50 Prozent der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen, fände die Stichwahl am 15. Juni statt. Keinen Kandidaten ins Rennen schickt die SPD, die dazu auch innerhalb des Unterbezirks sondiert hatte. (Foto: jedö)

Ihr Goldankauf-Spezialist im Rhein-Main-Gebiet

DAS GOLDHAUS RÖDERMARK

- **GOLDANKAUF**
- **BATTERIEWECHSEL 5,-**
- **REPARATUR VON GOLD- UND SILBERSCHMUCK SOWIE UHREN ALLER ART**

Ihr Spezialist rund um Trauringe und Schmuck.
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr
 Schulstraße 2 • 63322 Rödermark • (ggü. Sparkasse)
 Inhaber: T. Matay • Tel. 0 60 74 - 6 80 84 35

Mitgliederversammlung beim Schachclub Eppertshausen

Eppertshausen (EA) Gemäß § 15 der Vereinssatzung wird zur ordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen am Montag, 28. April, um 17.30 Uhr im Haus der Vereine (ehemaliger Wartesaal). Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden, Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, 2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung, 3. Bericht des Vorstandes, 4. Bericht des

Rechners, 5. Bericht der Kassenprüfer (Anmerkung: Nach jedem Bericht ist eine Aussprache vorgesehen), 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahlen, 8. Verschiedenes, 9. Beschließung der Mitgliederversammlung. Etwaige Anträge zur Jahreshauptversammlung sollen bis zum 17. April dem 1. Vorsitzenden Frank Penzel zur Kenntnis gebracht werden.

Heute mit Sonderbeilage
Clever bauen
 schöner wohnen

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWÉ-BAU
 Auf der Beune 9
 64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
 www.gawe-strassenbau.de
 500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

bu BerufsAkademie Rhein-Main
 University of Cooperative Education - staatlich anerkannt -
 Anmeldung: www.ba-rm.de

OPEN CAMPUS SPEED-DATING

Studienplatzbörse! Gleich anmelden!

Sa., 22. März '25 • 11-14 Uhr

DIE GOLDMINE

SERIÖS - TRANSPARENT - UNKOMPLIZIERT

WIR KAUFEN:
 ALTGOLD • BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
 GOLDMÜNZEN • GOLDBARREN • SILBERSCHMUCK
 SILBERBESTECK • LUXUSUHREN

FRANKFURTER STR. 83 • 63110 RODGAU
 TELEFON: 06106-6251762
 ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 10-18 UHR • Sa 10-15 UHR

HAUS MEISTER SERVICE
 SERVICE RUND UM IHR HAUS UND GARTEN

20% FRÜHLINGS-AKTION

IHR PROFI RUND UMS HAUS

Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiner mit 80% Luft und 20% Wasser. Wir versiegeln den Stein mit einer Schutz-mischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden. Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.

Dienstleistungen:

- Pflasterreinigung aller Art
- Terrassenreinigung aller Art
- Fassaden- / Dachreinigung
- Renovierungsarbeiten aller Art
- Holz streichen
- Haushaltsauflösungen
- Gartenarbeit aller Art
- Gartengestaltung
- Entsorgung von Bauschutt, Holz usw.
- Fliesen abstemmen
- Tapeten entfernen
- Wintergartenreinigung und vieles mehr

Unsere Arbeit steht für 100% Kundenzufriedenheit!

KOSTENLOSE BERATUNG & PROBE VOR ORT

www.christians-hausmeisterservice.de
 info@christians-hausmeisterservice.de
 Hochstädter Str. 16 • 63110 Rodgau

Tel. 06106/2791922

Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art
 Hochbau u. Gewerbebau
 Wohnungsbau

SCHNEIDER+PFAFF

Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
 Schlüsselfertiges Bauen
 Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

„Pro Tag eine Straftat, das finde ich in Summe viel“

Sicherheitskonferenz der KOMPASS-Initiative in Münster

Münster (micha) - „Pro Tag eine Straftat in Münster, das finde ich in Summe viel“, sagt eine Stimme aus dem Publikum zu den 388 beziehungsweise 341 Delikten, die 2022 und 2023 in der Gemeinde registriert wurden. „Wenn ich sehe, was da alles dazu gehört, finde ich es eher wenig“, entgegnet dazu der Nebenmann. Wie sicher ist Münster? Und wie kann Münster sicherer werden? Diese Fragen standen bei der 1. Sicherheitskonferenz im Rathaus auf dem Programm, an der unter anderem Florian Tilsner, stellvertretender Leiter der Polizeistation Dieburg, sein Kollege Thorsten Mlotek, Fachmann für die Präventionsmaßnahmen vor Ort, Bürgermeister Joachim Schledt sowie Jens Pfeifer, Leiter des Ordnungsamtes, teilnahmen.

Mit rund 50 Besuchern im Sitzungssaal erwies sich das Interesse der Bevölkerung als gut. Die Sicherheitskonferenz ist Teil der sogenannten KOMPASS-Initiative. Sie steht für „KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel“ und wurde vom hessischen Innenministerium initiiert. Ziel ist das Sicherheitsgefühl der Bürger zu stärken, wofür Kommunen, Bürger und Polizei sich enger verzahnen sollen. Einem erhöhten Gefühl für Sicherheit liegen oft gar nicht so komplizierte Maßnahmen zugrunde, darunter besser beleuchtete Wege oder kleine bauliche Veränderungen an schlecht einsehbaren Plätzen. Auch Gefahren im Straßen-



Florian Tilsner, stellvertretender Leiter der Polizeistation Dieburg, stellte die Kriminalitätsstatistik für Münster vor. (Foto: micha)

verkehr sind Bestandteil von KOMPASS und sollen reduziert werden. Mittlerweile gibt es in Hessen rund 160 Kommunen, die der Initiative beitraten. Wichtiger Bestandteil ist ein lokaler Präventionsrat sowie ein Fragebogen für die Meinung der Bevölkerung. Münster trat vor rund einem Jahr KOMPASS bei, Mitte 2024 füllten 231 Bürger den Fragebogen aus. Vor der Ergebnispräsentation ging Tilsner auf die polizeiliche Sicherheitsanalyse für die Gemeinde ein. 2021 wurden in Münster 324 Straftaten registriert, 388 in 2022 und 341 in 2023. Für 2024 liegen die Zahlen noch nicht vor. Insgesamt rangiert die Gemeinde im Vergleich unter dem Durchschnitt im Kreis, zudem hinter Dieburg und Eppertshausen. Während die Zahl der Diebstähle im Ort von 104 auf 137 stieg (Die Statistik weist 2023 zehn Wohnungs-

einbrüche und 38 gemeldete Fahrraddiebstähle aus), sank die Zahl der Körperverletzungen von 44 auf 27 (davon acht schwer). Eine allgemein deutliche Zunahme verkündete Tilsner beim Internetbetrug, wo bereits ein falscher Klick ausreichte. Während bei Sicherheitskonferenzen in der Nachbarschaft oft die Schulen in punkto Erpressung und Übergriffe ebenfalls in den Fokus rückten, war das in Münster nicht der Fall. Das mag auch daran gelegen haben, dass Hauptkommissar Michael Becker, Münsters Schutzmann vor Ort, bei der Konferenz für nähere Infos krankheitsbedingt fehlte. Die Verkehrsunfälle kletterten von 179 (2021) auf 195 (2022) und 191 (2023). Wie bei der Kriminalitätsstatistik gilt es den Anstieg aufgrund der Pandemie und damit anderen Gegebenheiten differen-

ziert zu betrachten.

Die Bürgerbefragung hob die städtebaulichen Defizite als größtes Sicherheitsproblem im Ort hervor. Mit Abstand folgen Verkehr, das Thema Sauberkeit, „angsteinflößendes Klientel“ sowie die Beleuchtung. Bei den Stellen, wo sich die Menschen in Münster unsicher fühlen, wurden gleich mehrere genannt. Ganz oben rangiert die Grünanlage am Friedhof, es folgen der Bürgerpark, der Bahnhof, der Abtenauer Platz und das Schwimmbadgelände. In allen Fällen werden Drogen und „illegale Geschäfte“ moniert. In der Konsequenz resultiert ein deutlicher Wunsch nach mehr Kontrollen. Wie die Konferenz untermalte, stellt wilder Müll ein riesenproblem dar. Dem Vorschlag, Sünder mit Videokameras nachzukommen, setzte Tilsner entgegen, dass dafür die rechtlichen Hür-

den in Deutschland recht hoch sind. Zwei Stimmen im Publikum führten ihre Erfahrungen mit zwielichtigen Gestalten an. So berichtete eine Frau von Personen, die Häuser mit Foto- und Videoaufnahmen und sogar einer Drohne „auspionierten“. Ob dabei kriminelle Energie zugrunde lag, ist nicht sicher. Tilsner empfahl in solchen Fällen, die Polizei zu kontaktieren. „Lieber einmal zu viel als zu wenig“, gab Kollege Mlotek aus.

Laut dem Bürgermeister hätten schon Begehungen an den Orten stattgefunden, wo sich die Bürger unsicher fühlen. Den dunklen Ecken am Friedhof will man unter anderem mit dem Rückschnitt von Hecken entgegengewirken, des Weiteren den Abtenauer Platz verstärkt in den Fokus der Streetworkerin rücken. An gleicher Stelle würde zudem eine bessere Beleuchtung geprüft. Wie Schledt und Tilsner in ihrer Schlussbetrachtung unisono sagten, leben die Bürger in Münster in einem äußerst sicheren Umfeld. Das würden sowohl die Zahlen und Vergleiche mit den Nachbarkommunen ergeben. KOMPASS ist keine befristete Initiative: So sind zukünftig weitere Bürgerbefragungen und Sicherheitskonferenzen geplant. Setzt die Gemeinde drei neue Maßnahmen für mehr Sicherheit um, winkt als Auszeichnung das KOMPASS-Siegel, das neun Kommunen im Landkreis bereits erhielten.

GV Liederkranz-Froh-sinn Eppertshausen

Männerchor: Die Proben beginnen an den Donnerstagen, 20. und 27. März jeweils um 18.15 Uhr im Vereinslokal „Hotel Krone“.

GV „Germania“ Eppertshausen

Die nächsten Chorproben finden am kommenden Montag (24.) wie folgt statt: 19 Uhr Ensemble Musica, 20 Uhr Männerchor. Aufgrund der Vielzahl der anstehenden chorischen Aufgaben bittet der Vorstand um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Angebot: Der Verein möchte seine Sängerzahl erweitern und fragt deshalb bei den Bürgern von Eppertshausen an, wer gerne im Chor mitsingen möchte. Interessenten können sich jeweils am Montag zu den laufenden Chorproben in die TAV-Halle melden. Dies ist unverbindlich. Der Vorstand würde sich über eine entsprechende Resonanz sehr freuen. Für Fragen steht darüber hinaus der 1. Vorsitzende Hans Müller telefonisch gern zur Verfügung. (Tel.31854).

Termine: Montag, 31. März: Chorproben im Vereinslokal. Donnerstag, 3. April: Seniorenstammtisch.

Kolpingsfamilie Eppertshausen

Der nächste Kolpingtreff findet am Dienstag, 25. März, wie gewohnt im Kolpingheim statt.

Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Die Einsatzabteilung trifft sich am Donnerstag, 27. März, um 19 Uhr zur nächsten Übung.

Die Kinderfeuerwehr (Schulkinder von 6 bis 9 Jahren) trifft sich alle 14 Tage montags von 16.45 bis 17.45 Uhr. Die nächste Gruppenstunde der Löschwölfe findet am Montag, 24. März, statt.

Die Jugendfeuerwehr trifft sich montags von 18 bis 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können Jugendliche von 10 bis 17 Jahren.

Die Kameraden der Ehren- und Altersabteilung treffen sich am Freitag, 28. März, ab 17.30 Uhr in der FVE Vereinsgaststätte „Bei Ben“, wo ein Tisch für sie reserviert ist.

MaiFire am 30. April: Es werden händeringend freiwillige Helfer für den Auf- und Abbau, sowie insbesondere für Dienste an der MaiFire selbst, dringend gesucht. Interessierte können sich gerne beim stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Tobias Franze per Mail unter tobias.franze@feuerwehr-eppertshausen.de oder per Telefon (0157/38 91 05 43) melden.

Jahreshauptversammlung bei der Kolpingsfamilie Eppertshausen

Eppertshausen (EA) Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 21. März, im kleinen Saal der Bürgerhalle statt.

Im Rahmen der Versammlung werden die aktuellen Entwicklungen innerhalb der Kolpingsfamilie, sowie ein Rückblick auf das vergangene Jahr, vorgestellt werden. Außerdem

steht die Wahl des Vorstandes für die kommende Periode an. Man sucht engagierte Mitstreiter, die die Arbeit des Vorstands unterstützen möchten. Wer Interesse hat, sich aktiv in der Gestaltung der Kolpingsfamilie einzubringen und Verantwortung zu übernehmen, ist herzlich eingeladen sich bereits im Vorfeld bei einem

Vorstandsmitglied oder direkt bei Marcus Schledt zu melden. Es gibt viele Möglichkeiten, ob in der Planung von Veranstaltungen, der Organisation von sozialen Projekten, der Pressearbeit uvm. Die Kolpingsfamilie freut sich auf zahlreiche Interessierte und Teilnehmer an der JHV. Man möchte auch noch ein-

mal darauf hinweisen, dass der langjährige Vorsitzende Marcus Schledt seinen Vorsitz in dieser JHV abgeben wird. Bislang hat sich kein Interessent gemeldet, der diese Aufgabe übernehmen möchte. Ohne einen Vorsitzenden wird die Arbeit einer Kolpingsfamilie schwer. Daher die Bitte an die Mitglieder: „Denkt inten-

siv darüber nach, ob Ihr Euch eine solche Aufgabe vorstellen könnt. Gerne könnt Ihr Euch vorher über die Aufgaben des Vorsitzenden bei Marcus oder den Vorstandsmitgliedern informieren. Darüber hinaus werden weitere Mitarbeitende gesucht, da bisherige Vorstandsmitglieder nicht mehr kandidieren werden.“

OWK auf den Spuren der Römer im Schloss Fechenbach

Eppertshausen (EA) Am Mittwoch, 2. April, begibt sich der OWK auf die Spuren der Römer. Das Museum im Schloss Fechenbach bietet hierfür eine gute Gelegenheit.

Die überregionale Bedeutung des Dieburger Museums entstand durch seine umfangreiche

archäologische und volkskundliche Sammlung. Das bedeutendste Stück ist das aus der Römerzeit stammende, außergewöhnlich qualitätsvolle, drehbare Kultbild des Gottes Mithras, das 1926 in Dieburg gefunden wurde. Seine Auffindung gab den Anlass zur Gründung des Dieburger Muse-

ums. Durch die Eingliederung des Bachgau-Museums Schaafheim im Jahr 1951 wurde vor allem der volkskundliche Bestand wesentlich erweitert. Die Sammlung wird seither durch Neuzugänge ständig ausgebaut. In der ca. einstündigen Führung wird man über interessante Funde aus

der Gegend informiert. Treffpunkt zur Abfahrt ist die Bushaltestelle Eppertshausen Mitte um 13 Uhr. Von hier fährt man mit dem öffentlichen Bus zum Bahnhof Dieburg und laufen zum Schloss. Nach der Führung besucht man noch das Café im Schloss, um bei Kaffee und

Kuchen den Tag Revue passieren zu lassen. Die Rückfahrt ist für 17.30 Uhr geplant, damit man gegen 17.45 Uhr wieder zurück ist. Die Kosten belaufen sich auf 10 Euro (inkl. Fahrt, Eintritt und Führung). Anmeldungen sind bei Petra Jung (Tel. 6361496) sowie auf der Homepage möglich.

Schaukästen in Münsters Gemeindegebiet

Fünf neue Anlaufpunkte für Senioren und Menschen, die digital nicht aktiv sind

Münster (MA) Nicht jeder informiert sich auf Websites oder über Social Media. Deshalb hat die Gemeinde Münster nun die alten Schaukästen im Gemeindegebiet auf Initiative des Büros für Seniorenarbeit wieder zum Leben erweckt, um Informationspunkte – vor allem für diese Zielgruppe – zu schaffen. Dank des Bauhofs wurden die vorhandenen in die Jahre gekommenen Vorrichtungen gereinigt und mit funktionierenden Schlössern versehen.

Neben den üblichen Schaukästen am Rathaus und am Feuerwehrplatz Altheim gibt es nun fünf weitere Anlaufstellen über das Gemeindegebiet verteilt, die monatlich von der Abteilung „Wirtschaftsförderung, Kultur, Vereine und Soziales“ mit den Rathaus-eigenen Veranstaltungsinformationen bestückt werden. In jedem Kasten hängt dazu der monatliche Auszug aus dem Veranstaltungskalender, der eine Gesamtübersicht des Ortsgeschehens und der Ver-

einsveranstaltungen liefert, sowie künftig auch eine Übersicht der gemeldeten Vereinsangebote für Menschen ab 60 Jahren. Damit ist man nach einem Stopp beim Spazierengehen umfassend informiert.

Die Standorte sind: Seniorenwohnanlage Eingangsbereich, von Eppertshausen kommend an der ehemaligen Tankstelle, vor dem Ortseingang Altheim rechts an der Parkbucht, am Wanderheim und am Hallenbad (wird derzeit noch hergerichtet)



Voll mit Angeboten aus dem Münsterer Rathaus und mit einem monatlichen Auszug aus dem Veranstaltungskalender mit allen Events – Schaukästen für Nicht-Digitale. Foto: GM/ Lena Brunn

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Ein nicht ganz so forderndes Jahr

Jahreshauptversammlung bei der Freiwilligen Feuerwehr Münster / 130 Einsätze im Jahr 2024

Münster (micha) - Bei Florian Kislung kommt die Tätigkeit des Gemeindebrandinspektors fast einer Lebensaufgabe gleich. 18 Jahre ist er bereits "GPI", zehn Jahre agierte der 53-Jährige zuvor als Stellvertreter. Nun kommen weitere drei Jahre hinzu: Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr wurde Kislung mit großer Mehrheit von den Aktiven ohne einen Gegenkandidaten wiedergewählt, genauso wie sein Stellvertreter Andreas Haus, der seit drei Jahren an seiner Seite steht. Die Jahreshauptversammlung bei der Wehr ist nie ein Termin, der in einer Stunde von der Bühne geht. Sie teilt sich stets in zwei große Blöcke, die sich zuerst der Einsatzabteilung und dann dem Feuerwehrverein widmet. In seinem Jahresbericht sprach Kislung von einem nicht ganz so fordernden Jahr 2024 mit insgesamt 130 Einsätzen. Aus der Reihe fielen ein Gefahrguteinsatz in Dieburg und eine Person unter dem Zug. Mit einem Schnitt von vier Minuten weisen die Münsterer Blauröcke eine optimale Ausrückzeit vor. Während die Jugend- und

die Kinderwehr über einen riesigen Zulauf verfügen und dringend Betreuer suchen, verzeichnet die Einsatzabteilung einen Schwund von sechs Aktiven. Die Stärke beträgt aktuell 84 Mitglieder. Bezüglich der Digitalisierung verkündete Kislung, dass in den Fahrzeugen fortan 12 Tablets und die Einsatzleitsoftware EDP zu finden sind. Die Tablets unterstützen den Einsatzleiter und die Kräfte etwa mit Infos über die Brandobjekte, Fragen über die vorhandene Gesamtstärke oder die Zahl der möglichen Atemschutzträger. Auch die Kommunikation untereinander erfährt eine Verbesserung. Eine weitere wichtige Anschaffung liegt in der neuen Einsatzkleidung und deren Gewichtsreduktion, was etwa bei Waldbränden hilfreich ist. Die Löschgruppe Altheim schaffte darüber hinaus eine Drohne für 13 600 Euro an. Der Kauf wurde recht ungewöhnlich von einer Familie im Ort angestoßen. Diese steuerte zudem 6 000 Euro bei, der Altheimer Feuerwehrverein übernahm 7 600 Euro. Ebenfalls von sich reden machte die Althei-



Sieben Anerkennungsprämien vom Land Hessen wurden an Münsterer Feuerwehrmitglieder vergeben. Sie reichen von 250 bis 1 500 Euro und würdigen Dienstzeiten von zehn bis 50 Jahren. (Foto: micha)

mer Feuerwehrmusik: Sie spielte beim 125-jährigen Jubiläum des Kreisfeuerwehrverbandes, hatte eine Einladung zum Musizieren beim deutschen Feuerwehrverband in Frankfurt und erhielt den Hessischen Feuerwehrpreis für Blasorchester für einen ungewöhnlichen Imagefilm. Die Münsterer Wehr kam 2024 auf fast 10 000 Arbeitsstunden, 1 970 empfehlen auf Einsätze, 7 850 auf Ausbildung. "Das ist total beeindruckend, was ihr da

macht. Eure Tätigkeit ist unbezahlbar", lobte Bürgermeister Joachim Schledt, der kurz darauf im Namen des hessischen Innenministeriums die Anerkennungsprämien für langjährigen aktiven Feuerwehrdienst übergab. Thekla Hecker und Lukas Jelinek erhielten 250 Euro für zehn Jahre, Andreas Haus und Steffen Schneider bekamen 400 Euro für 20 Jahre. Bei 40 Jahren sind es schon 1 000 Euro, welche auf das Kon-

to von Lioba Groh gehen. 1 500 Euro wandern für 50 Jahre an Josef Haus und Gerd Girbig. Die umfangreichen Wahlen zum Feuerwehrausschuss brachten vier Neuerungen hervor: Im Fachbereich Ausbildung folgt Daniel Szygulski auf Daniel Oestreicher. Der ist dafür neuer Leiter bei Wartung/Instandsetzung (zuvor Timo Kreher). Neuer Gemeindejugendfeuerwehrwart wird Lukas Jelinek, der das Amt von Niclas

Lohbeck übernimmt. Der zukünftige Jugendfeuerwehrwart für Münster heißt Frederick Frühwein. Beim Feuerwehrverein stehen Wahlen erst 2026 an, sodass Vorsitzender Stefan Hebeling entspannt auf 2024 zurückblicken konnte. Derzeit weist der Verein die immense Mitgliederzahl von 1 037 Personen aus. Finanziell steht man ausgezeichnet da, was nicht zuletzt die Anschaffung der neuen Arbeitskleidung für die Einsatzabteilung ermöglichte. Hebeling hob zwei Veranstaltungen besonders heraus, an denen für ihn der Teamgeist der Truppe evident wird: Dazu zählen das zweitägige Oktoberfest und der Stand beim Weihnachtsmarkt. Am Schluss ging der Vorsitzende ebenso wie Rechner Florian Herd auf den Anstieg der allgemeinen Kosten ein. In der Konsequenz folgte der Vorschlag an die Versammlung, den Beitrag für aktive und passive Mitglieder auf 20 Euro im Jahr zu erhöhen. Dem wurde stattgegeben. Zuvor lag der Beitrag bei 16 Euro und wurde zuletzt 2014 angepasst.

Körperliche Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen

Münster (MA) Eine Körperliche Auseinandersetzung zwischen mehreren Beteiligten rief am Sonntag (16.) gegen 0 Uhr die Polizei auf den Plan.

Die sofort hinzugezogenen Streifen konnten im Bereich der Frankfurter Straße nur noch den 23-jährigen sowie den 26-jährigen Geschädigten feststellen. Nach ersten Erkenntnissen sollen sich auf offener Straße bis zu zehn Personen in die Haare bekommen haben, woraufhin der Streit zu einer handfesten Auseinandersetzung eskalierte. Im Rahmen der Auseinandersetzung habe man nach derzeitigem Ermitt-

lungsstand Stühle von einem nahegelegenen Eiscafé auf die Straße geworfen und aus einem geparkten Baustellenfahrzeug Gegenstände entnommen, um mit diesen offenbar Personen zu verletzen.

Weitere Informationen zum Tathergang sind Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Die Ermittlungen zu den Hintergründen der Auseinandersetzung dauern an.

Anwohner oder Zeugen mit sachdienlichen Hinweisen werden gebeten mit dem Fachkommissariat 41 in Dieburg unter der Rufnummer 06151 / 969 - 0 Kontakt aufzunehmen.

Literatur Bistro Eppertshausen

Am 3. April ist das nächste Treffen des LiteraturBistros in Eppertshausen. Im Mittelpunkt des Abends steht - entgegen der letzten Ankündigung - das Buch „Die Habenichtse“ von Katharina Hacker. Die Autorin, 1967 in Frankfurt am Main geboren, lässt uns teilhaben am Leben von Isabelle und Jakob. Eigentlich haben sie alles, was ein junges, erfolgreiches Paar braucht - und stehen doch mit leeren Händen da. Sehnsüchtig und ratlos sehen sie zu, wie ihr Leben aus den Fugen gerät. Wir laden sie herzlich ein, mit uns Ihre Lesebegeisterung zu teilen und zu diskutieren. Das

Treffen ist offen für alle, die gerne lesen. Immer am 1. Donnerstag eines Monats finden wir uns zusammen zu einer Buchbesprechung. Nicht am Feiertag, 1. Mai, sondern am 8. Mai geht es dann um das Buch „Vatermal“ von Necati Öziri. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Bistro Haus Sebastian, Schulstraße 2, Eppertshausen. Ansprechpartnerinnen sind Cordula Brandt (Tel. 38846), Annette Ross (Tel. 35952). Infos <https://bistummainz.de/pastoralraum/bachgau/pfarrgemeinden/Eppertshausen/Gemeinde-Leben/Soziale-Gemeinde/literaturbistro/> abrufbar.

Wandergesellschaft „Frisch-Auf“ Münster

Jahreshauptversammlung am 21. März um 19 Uhr im Wanderheim.

Das Jedermannkegeln der DJK findet voraussichtlich am 29. März ab 16 Uhr statt. Wer mitmachen möchte, bitte bei Günter Ullmann (E-Mail: guenter.ullmann@frisch-auf.de oder Tel. 0174/1914337 oder 95734)

melden. Offenes Wanderheim am Freitag, 4. April, mit einem Infoabend für die Wanderung Saar-schleife am 28. April. Die Mehrtagestour führt vom 8. bis 12. September nach Oberaudorf, ins bayrische Herz des Inntals. Auf dem Programm stehen eine geführte Rund-

fahrt durch Oberaudorf, zum Karmeliterkloster Reisach, das Ski- und Wanderparadies Sudelfeld und eine Brauereiführung, eine Fahrt rund um den Wilden Kaiser bis nach Kitzbühl und zu den berühmten Swarovski Kristallwelten. Das familiengeführte Sporthotel Wilder Kaiser erwartet uns. Im Hotel können unter

Münsters Biber ist fleißig

Einbau einer Rückstauklappe im Auslasskanal an der Semme

Münster (MA) In Altheim an der Semme ist der Biber schon seit mehreren Jahren sehr aktiv. In erstaunlicher Schnelligkeit schafft er beeindruckende Dämme - ein wahres Naturschauspiel! Das angestaute Wasser wird allerdings zum Problem, sobald es in die Kanalisation rückstaut und die Schwellenoberkante des Regenüberlaufes übersteigt. Schwappt es hier über, würde das Bachwasser über die Pumpstation auf die Kläranlage zufließen. Bachwasser soll allerdings nicht in den Kreislauf der Kläranlage gelangen, weshalb sich das Amt für Tiefbau der Gemeinde Münster nun für eine Wasserrückstauklappe entschieden hat, um diesem Zustand präventiv entgegen zu wirken. Der Wasserstrom ist damit nur in Richtung zum Bach hin möglich. Im schlimmsten Fall könne der Rückstau bei Starkregen dazu führen, dass ein Abfließen von Regenwasser in angrenzenden Wohn- und Industriegebieten nicht mehr möglich wäre, erklärt Babak Rafiei, der das Projekt vom Bauamt betreut.

Schweres Gerät für Installation Zur Installation muss der schwere Kanaldeckel angehoben und das im Kanal stehende Wasser mit großen Pumpen abgepumpt werden, sodass ein



Tiefbauingenieur Babak Rafiei (Gemeinde Münster) bespricht mit den Arbeitern die Vorgehensweise der neuen Rückstauklappe. (Foto: GM/ Lena Brunn)

Industrietaucher die Klappe montieren kann. Die Münsterer Firma Rudolph Straßenbau arbeitet hierbei mit dem Tauchunternehmen Kesberg zusammen. Da der Kanalschacht

nur 1,60 m tief ist, werden aber keine allzu tiefen Taucheinsätze notwendig für die jungen Mitarbeiter, die in Schwarzwasser ihre Arbeiten nur durch Tasten durchführen können.

Munatur am 27. März geschlossen

Münster (MA) Am 20. März öffnet das Muna-Gelände angrenzend an Münsters Ortsteil Breitefeld samt Aussichtsplattform und geschichtlicher Dauerausstellung im Bunker. Am 27. März muss das Gelände allerdings noch einmal für einen Tag geschlossen bleiben und das aus gutem Grund: Zwei neue Junghengste (Przewalski-Pferde) ziehen auf dem Areal ein. „An diesem Tag kommt ebenfalls der Tierarzt, um die Wisente zu impfen und zu entwurmen. Zudem erhalten sie ein Anti-Mückenmittel“, erläutert Stephanie Pollmeier vom Bundesforst, Funktionsbereichsleitung Naturschutz. Denn zuletzt ist die dort lebende Wisent-Herde aufgrund der Blauzungkrankheit auf vier Tiere geschrumpft. Die Viruserkrankung wird durch eine Mückenart verbreitet und hat vor den Wisenten in Münster leider nicht Halt gemacht.

Zudem erinnert Pollmeier an die Bitte, die Tiere nicht zu füttern und auf dem Gelände keinen Müll liegen zu lassen. Beides kann den Tieren durch die Übertragung von u.a. Viren und Bakterien schaden und sogar zum Tod führen. Drohnenflüge setzen die Tiere zusätzlichem Stress aus.

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

**H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen**

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de



Chorprojekt „Zeitreise“ ist auf der Zielgeraden

Alle Vorbereitungen laufen auf Hochtouren fürs Konzert im April

Münster (MA) Als der Chor „da capo“ vom AGV „Eintracht“ Münster 1901 vor einem Jahr zu den „Schnupperproben“ zum Zeitreise-Projekt einlud, konnte keiner ahnen, mit welcher Begeisterung und Engagement sich die Sänger*innen mit diesem Projekt identifizieren würden. Der Chor vergrößerte sich binnen kürzester Zeit fast auf das Doppelte. Aus der bunten Mischung der erfahrenen Stimmen des Chores „da capo“ und den neuen Talenten ist unter der professionellen Leitung durch den Darmstädter Chorleiter Sebastian Grünwald ein kraftvoller und harmonischer Chorkörper entstanden. Die Vorfreude auf das bevorstehende Zeitreise-Konzert im April ist groß. Und auch Sebastian Grünwald schaut zuversichtlich auf die noch ausstehenden Proben: „Was wir in den letzten Monaten gemeinsam erreicht haben, ist jetzt schon etwas Besonderes.

Der Weg, der jetzt noch vor uns liegt, wird allerdings erst recht spannend und aufregend.“ Mit einer musikalischen Zeitreise durch die Jahrzehnte präsentiert der Chor „da capo“ am 4. und 5. April jeweils um 19.30 Uhr in der Kulturhalle Münster eine Zeitreise durch 70 Jahre Musikgeschichte. Das Projekt ist mehr als nur Musik – es ist eine emotionale Reise, die durch ein abwechslungsreiches Programm aus Rock und Pop lebendig wird. Chorleiter, verschiedene kleine Teams (Bühnenbau, Köpfe-Orchestra, Kreativgruppe, Regie, Kostüm und einige mehr) und der Gesamtchor haben in einer Gemeinschaftsarbeit diese Zeitreise zusammengestellt und zum Leben erweckt. Jede Szene, witzige oder charmante Dialoge, jeder Auftritt des Chores oder der Solisten ist das Ergebnis ihrer eigenen kreativen Vision und Umsetzung. Unterstützt werden sie bei der Realisierung

auch von Marcel Fischer-May – ausgebildeter Musicaldarsteller mit Bühnenerfahrung, der den „Zeitreisenden“ mit seinem Rat zur Seite steht. Die Tanzschule Wehrle wird den Abend ebenfalls mit passenden Tanzeinlagen bereichern, die das Gesamterlebnis harmonisch ergänzen. Finanziell mit unterstützt wurde das Projekt von örtlichen Unternehmen, wofür der Verein und alle „Zeitreisenden“ sehr dankbar sind. Die Vorfreude ist groß und die Aufregung auch. Karten gibt es bei den Sänger:innen oder über den Verein und an den Vorverkaufstellen „Süße Ecke“ in Münster, „Bücherinsel“ in Dieburg, „Schreibwaren Hesse“ in Gross Zimmern und „Buchhandlung Rödermark“. Ganz neu und ganz bequem jetzt auch bei ztx möglich. Mehr Infos siehe Link: www.dacapo-zeitreise.de.

(Foto: AGV)

MGV 1863 Altheim

Chorprobe: Am Dienstag, 25. März, findet um 18.30 Uhr, im Gustav-Schoeltzke-Haus, Raiffeisenstraße 1, eine weitere Chorprobe statt. Herzliche Einladung zum Mitsingen! Weitere Informationen unter Telefon 34776 (Schramm) und Tel. 32833 (Willmann).
Chorwochenende im Mai: Am 10./11. Mai veranstaltet der MGV 1863 ein Chorwochenende für seine aktiven Chormitglieder. Dabei geht es nicht nur um das Proben von

Liedern. Bei dieser Veranstaltung wird auch die eine oder andere Choreographie erarbeitet. Ebenso ist ein Baustein Stimmbildung dabei und natürlich wird auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz kommen.
Chorfahrt im Oktober: Die diesjährige Vereinstour führt vom 3. bis 6. Oktober in den Raum Regensburg und das Altmühltal. Auf dieser Fahrt gibt es einmal mehr viel zu sehen und zu erleben. Untergebracht

werden die Fahrtteilnehmer im Landhotel Schneider (3-Sterne-Hotel) in Riedenburg, etwa 40 Kilometer vor Regensburg. Vom Hotel aus sind Tagesausflüge geplant. Auf der Rückfahrt gibt es dann noch einen Halt in Rothenburg ob der Tauber. Eingeladen zu dieser Fahrt sind alle Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins. Weitere Informationen zur Fahrt sind bei Monika Schramm (Tel 34776) oder Renate Willmann (Tel. 32833) zu erhalten.

Jahreshauptversammlung beim Musikverein Münster

Münster (MA) Am vergangenen Freitagabend fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Musikvereins 1914 Münster im Vereinslokal Kaisersaal statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Justus Bröder wurde zunächst den verstorbene Mitgliedern des Vereins gedacht, ehe die Jahresberichte der Schriftführerinnen, der Dirigenten und Gruppenleiter sowie des Rechners vorgetragen wurden. Insgesamt kann der Verein auf ein sehr erfolgreiches und musikalisches Jubiläumsjahr 2024 zurückblicken. Anschließend wurden die Wahlen durchgeführt. Da Andrea Gloss von ihrem Amt



als 2. Schriftführerin zurücktrat, musste das Amt neu besetzt werden. Als neue 2. Schriftführerin wurde Bianca Vay gewählt. Des Weiteren wurden Lara Susann und Sina Eitel als Kassenprüferinnen gewählt.

Zum Abschluss der Versammlung wurden die anstehenden Termine für das kommende Jahr besprochen und allen Mitgliedern, sowie allen Freunden des Vereins für ihre Mitarbeit gedankt. (Foto: MVM)

Skatclub Eppertshausen

Beim letzten Skatabend besuchte uns der erste Vorsitzende vom befreundeten Skatclub aus Dieburg, er brachte auch seinen Vater mit und die beiden belegten gleich die ersten beide Plätze: 1. Thomas Brand 2.070 Punkte, 2. Lothar Brand 1.942, 3. Frank Mieth 1.937, 4. Udo Schiesser 1.877, 5. Manfred Friedemann 1.858, 6. Hans Euler 1.763, 7. Helmut Veith 1.728. Spielabend dienstags um 19 Uhr in der TAV Halle Gaststätte Adebar. Gastspieler herzlich willkommen.

Skat-Club „Herz As“ Münster

14. Spieltag: 1. Lorenz Bauer 1.865 Punkte, 2. Hartmut Sydlik 1.844, 3. Arnd Krug 1.467. Spielabend donnerstags um 19 Uhr im Goldenen Barren in Münster in der Jahnstraße 2. Gastspieler herzlich willkommen.

Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Roswitha Lorenz 256 Punkte, 2. Maria Becker 257, 3. Dieter Lorenz 466, 4. Richard Graf 634, 5. Werner Böhm 673. Nächster Spielabend ist am Samstag, 22. März, im Restaurant „Zum Goldenen Barren“ in der Jahnstraße 2 in Münster. Anmeldeschluss für Gastspieler ist um 18.55 Uhr. Infos: <http://romme-freunde-altheim.npage.de>

AGV „Eintracht“ Münster 1901

28. bis 30. März: Chor „da capo“ Probewochenende in der Kulturhalle.

24. Mai: Beteiligung am Konzert „aChord & Friends“ beim Chor „aChord“ in Hähnlein.

28. Juni: Open-Air im Bürgerpark.

Der Rock- und Pop-Chor „da capo“ probt donnerstags in der Kulturhalle Münster um 19.30 Uhr. Bitte den Hintereingang der Kulturhalle benutzen.

MGV 1845 Münster

Zum nächsten Treffen der MGV-Senioren geht es in den „Ochsenstadl“ nach Langstadt. Dort wollen die Sangesfreunde wieder ein paar stimmungsvolle Stunden miteinander verbringen. Es wird eine gemeinsame Busfahrt angeboten. Das Orga-Team bittet um Anmeldung bis spätestens 23. März.

Musikverein 1914 Münster

Termine: 27. März: Auftritt des Jugendorchester bei der KFZ-Insung Dieburg/Odenwald.

5. April: Jugendsammelwoche, Treffpunkt um 11 Uhr an der Kulturhalle.

27./28. April: Kommunion.

„Bees denäwe“ ausverkauft

Münster (MA) Wie bereits mitgeteilt, ist das erste Jubiläumsevennt des MGV 1845 Münster zum 180. Geburtstag der Hessische Abend mit dem Kultduo aus dem Ried „Bees denäwe“ am 29. März in der Gersprenzhalde Münster, restlos ausverkauft. Die Abendkasse bleibt geschlossen. Dort können nur

noch reservierte Karten abgeholt werden.

Wichtige Hinweise für Besucher: Ab 17.30 Uhr hält man für die Gäste hessische Tapas und den selbst gekelterten MGV-Jubiläumsschoppen zum Verzehr bereit. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Beginn der Veranstaltung um 19 Uhr.

Jahrgang 1954/55 Münster

Der Ausflug für die Feier anlässlich des 70. Geburtstags steht nun fest. Termin 17. Juni. Treffpunkt und Abfahrt um 11 Uhr am Feuerwehrhaus in Münster. Die Fahrt geht nach Miltenberg mit der Besichtigung der Brauerei Faust mit Bierprobe Abendes-

sen im Gasthaus „Zum Riesen“ Rückfahrt geplant für ca. 19.30 Uhr. Anmeldung ab sofort (Frist bis Ende März) mit einer Zahlung von 35 Euro und der Namensangabe auf folgendes Konto IBAN DE64 5019 0000 4483 3514 91 (Jahrgangs Konto).

Humorvoller Nachmittag für Senioren mit Hildegard Bachmann

Münster (MA) Hildegard Bachmann ist eines der Gesichter der Mainzer Fastnacht. Für einen Nachmittag für Senioren kommt sie am Freitag, 28. März, um 15 Uhr in den kleinen Saal der Gersprenzhalde. Dort liest die unterhaltsame Seniorin Humorvolles aus ihren veröffentlichten Büchern. Das Angebot richtet sich

an Menschen ab 60 Jahren aus Münster und Umgebung. Für 11 Euro Ticketpreis erhält man zudem eine Laugenbrezel und ein nicht-alkoholisches Getränk. Tickets erhältlich zu den Öffnungszeiten der Öffentlichen Büchereien Münster und Altheim sowie im Rathaus donnerstags von 10-12 Uhr.

Fahrradbörse des Radsportvereins

Münster (MA) Am Samstag, 22. März, ist es wieder soweit. Der Verein Radsport veranstaltet in der Sporthalle der John-F-Kennedy-Schule in Münster, Stettiner Straße, in der Zeit von 10 bis 11.30 Uhr die 32. Münsterer Fahrradbörse.

Unterlagen und weitere Hinweise für Verkäufer sind ab sofort auf der Vereins-Homepage (www.radsportmuenster.de) unter dem Reiter „Aktivitäten“

erhältlich. Außerdem können Sie diese bei der Fahrrad Annahme bekommen. Annahme: Freitag, 21. März, in der Zeit von 17.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle der John-F-Kennedy-Schule, Münster, Stettiner Straße. Der Beizettel „Angaben zum Fahrrad“ ist ausgefüllt dem Fahrrad bzw. Zubehör anzuhängen. Ein Festpreis ist anzugeben (keine ca. oder von - bis Preise).

Alzheimer Hornets übernehmen die Gaststätte des TSV Altheim

Altheim (MA) Wie bereits angekündigt, übernehmen die Alzheimer Hornets e.V. die Gaststätte des TSV Altheim. Die Gaststätte wird für den zukünftigen Dart-Spielbetrieb umgebaut, die Öffnungszeiten der Gaststätte werden umgehend bekanntgegeben. Der TSV Altheim wird die traditionellen Events wie z.B. Grünkohlessen usw. beibehalten sowie die Sonntagsspiele

gegebenenfalls aus der Gaststätte bewirten. Schwerpunkt für den TSV Altheim wird der Biergarten, welcher umgehend auf Vordermann gebracht wird und gegebenenfalls mit der nächsten Warmwetter-Phase geöffnet werden soll. Auch ist vorgesehen, die Küche zu einem „To-Go“-Essenbetrieb umzufunktionieren. Weitere Informationen hierzu folgen.

Freiwillige Feuerwehr Münster

Einsatzabteilung: Die nächste SOA KatS wird am heutigen Donnerstag, 20. März, um 20 Uhr durchgeführt.

Nächster Unterricht am Donnerstag, 27. März, um 20 Uhr statt. Die Ausbildungseinheiten an dem Abend: Atemschutz, Maschinist, Tragbare Leitern, Brandgriff, TH/TH-VU und TOJ. Der Fachbereich Presse- und Medienarbeit trifft sich am Montag, 31. März, um 20 Uhr.

Verein: Der Vorstand trifft sich zur nächsten Sitzung am Diens-

tag, 1. April, um 20 Uhr.

Die Ehren- und Altersabteilung trifft sich am Donnerstag, 27. März, um 16 Uhr zum gemeinsamen Grillen mit Umtrunk.

Jugendfeuerwehr: Nächster Unterricht am Mittwoch, 26. März, um 18 Uhr im Feuerwehrhaus. Themen: Persönliche Schutzausrüstung und Werkzeugkunde.

Bambinis: Nächstes Treffen am Mittwoch, 26. März, um 16 Uhr.

„Ich weiß nicht, wo oben und unten ist.“ Wir unterstützen Sie, wenn sich das Leben von der dunklen Seite zeigt.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com



Nach einem erfüllten Leben verstarb im Alter von 94 Jahren unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, sowie dem Pflgeeteam des Pflegeheims Gerspenz und Christina Kreher für die liebevolle Gestaltung.

Else Stenzel
geb. Löbig
* 13.08.1930
† 22.02.2025

Im Namen der Familie
Wolfgang Stenzel
Münster, im März 2025

*Ruhe sanft und schlaf in Frieden
Hab` vielen Dank für deine Müh`,
wenn du auch bist von uns geschieden
in unsrem Herzen stirbst du nie.*



Joseph Roßkopf
* 10.02.1936 † 15.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Josef und Andrea
Frank und Carolin mit Henrik und Erik
Stefanie und Kim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 26.03.2025 um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Eppertshausen statt, Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**



„Dann mach's emol gut.“
O-Ton Joseph, oft am Telefon, bevor er auflegte.

Allen, die uns in vielfältiger Weise in der Zeit des Abschieds getröstet und bedacht haben, sagen wir herzlichen Dank.

D für alle Zeichen der Freundschaft, die die Verbundenheit mit ihm und uns zum Ausdruck brachten
A für die Trauerfeier und die Nachrufe
N für alle persönlichen Worte und Briefe
K für Blumen, Kränze und Gaben für die Grabgestaltung
E für jedes Gebet, für jedes Gedenken

Im Namen der Angehörigen
Alfons, Maria, Rita, Regina, Pia
mit Kindern und Enkeln

Joseph Heckwolf
* 19.03.1934
† 25.02.2025

Münster, März 2025

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

Großes Gospelkonzert „IMAGINE“ in Münster

Münster (MA) Wie schon seit vielen Jahren, findet auch dieses Mal wieder das alljährlich Gospelkonzert der Ev. Kirchengemeinde Münster am am Sonntag, 23. März, um 17 Uhr statt. Besonders hervorzuheben ist die Größe des Chors mit rund 80 Sängern und Sängerinnen sowie einigen Solisten. Beteiligt sind wieder der Michelschor und Jugendchor Reichelsheim unter der Leitung von Andrea Dippon-Mayer und Matthias Ernst. Der Gospelchor der Ev. Kirchengemeinde Münster

wird gemeinsam mit diesen Chören unter der Leitung ihres neuen Chorleiters Sebastian Grünewald auftreten. Der Titel des Konzertes lautet in diesem Jahr „IMAGINE“ nach dem allseits bekannten Lied von John Lennon. Bereits am Samstag, 22. März, um 20 Uhr findet das Konzert auch in der Ev. Kirche in Reichelsheim statt. Wie üblich, wird auch dieses Mal kein Eintritt erhoben, aber über Spenden für gemeinnützige Einrichtungen freuen sich die Sänger und Sängerinnen.

Afrikanische Schweinepest: Höhere Prämien und verstärkte Jagd sollen Schwarzwildbestand senken

Darmstadt-Dieburg (MA) Der Landkreis Darmstadt-Dieburg intensiviert die Maßnahmen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) und setzt verstärkt auf die Bejagung von Wildschweinen. Um die Seuche weiter einzudämmen, wird die Abschussprämie für Schwarzwild verdoppelt: Jägerinnen und Jäger erhalten nun 200 Euro pro erlegtem Wildschwein. Damit soll ein höherer Anreiz geschaffen werden, den Schwarzwildbestand nachhaltig zu reduzieren.

Jägerinnen und Jäger gefordert: Aktive Mithilfe bei der ASP-Bekämpfung
Bereits Mitte Februar hatte der Landkreis wichtige Schritte eingeleitet: Das Jagdverbot wurde innerhalb und außerhalb des Kerngebiets teilweise aufgehoben, um eine weitere Verbreitung der Seuche zu verhindern. Nun ruft der Landkreis die Jägerinnen und Jäger ausdrücklich dazu auf, sich aktiv an der Reduzierung des Schwarzwildbestandes zu beteiligen und damit einen entscheidenden Beitrag zur Eindämmung der ASP zu leisten. Seitdem ist die Jagd auf Wildschweine in betroffenen Gebieten – darunter Erzhausen, Griesheim und Weiterstadt – wieder erlaubt. Zusätzlich wurde die Jagd auf Dam- und Rehwild in freigegebenen Gebieten unter Berücksichtigung der geltenden Jagdzeiten wieder möglich.

Schutzmaßnahmen durch feste Zäune
Die Errichtung fester Schutz- zäune entlang der A5 und der B38 durch das Land Hessen hilft dabei, das Risiko einer weiteren Ausbreitung der ASP zu verringern. Ab dem 1. April können deshalb Jägerinnen und Jäger auch östlich der B38 sowie westlich der A5 in Alsbach-Hähnlein und Bickenbach und im südlichen Pfungstadt uneingeschränkt jagen. Eine Ausnahme bildet das Verbot der Bewegungsjagd in der Sperrzone II.

Aufhebung der Sperrzone III bringt Erleichterungen
Die Europäische Union hat die Aufhebung der Sperrzone III beschlossen, die der Landkreis nun umsetzt. Dies bringt erhebliche Erleichterungen für Schweinehalter in der Region, da zahlreiche Einschränkungen entfallen. Schweine können wieder nach den Regelungen der Sperrzone II vermarktet werden.

Die Außengrenzen der Sperrzonen I (Pufferzone) und II (infizierte Zone) bleiben bestehen. Der Erfolg der bisherigen Strategie zeigt sich auch darin, dass es keinen Eintrag der ASP in schweinehaltende Betriebe im Landkreis Darmstadt-Dieburg gab. Dies ist maßgeblich den Schweinehaltern zu verdanken, die konsequent Biosicherheitsmaßnahmen einhalten. Das Veterinäramt kontrolliert weiterhin die Einhaltung dieser Maßnahmen. Ab dem 17. März 2025 wird der Landkreis auf seiner Website www.ladadi.de/asp die aktualisierte Allgemeinverfügung zur ASP veröffentlichen. Dort sind die aktuelle Gebietsfestlegung der Restriktionszonen sowie weitere Maßnahmen zur Seuchenbekämpfung aufgeführt.

GEFLÜGELVERKAUF

Jungghennen bis legereif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.

Verkaufstag am: Dienstag, 25. März, Eppertshausen, Bahnhof, 14.15 Uhr
Münster, Bahnhof, 14.30 Uhr
Altheim, Feuerwehrhaus, 15.00 Uhr
Marktheidenfelder Geflügelhof
Tel. 0 93 98/ 993 85 60, 97834 Birkenfeld-Billingshausen

Angebote
Solange Vorrat reicht. vom 24.03. bis 29.03.2025

Zum Wochenanfang: >Montag bis Mittwoch<

Stielkotelett „mit Knochen“ kg: **12.50**

Schweinekamm „ohne Knochen“ kg: **12.90**

Gulasch „gemischt“ kg: **12.90**

Aufschnitt „nach Wunsch sortiert“ 100g: **1.45**

Jalapeno Wiener „scharf“ 100g: **1.50**

Pfeffersäckchen „im Portionsdarm“ 100g: **1.59**

Zum Wochenende: >Donnerstag bis Samstag<

Spießbraten „mit Zwiebeln gefüllt“ kg: **14.90**

Fleischverkauf ist immer Vertrauenssache – wir führen nur Spitzenqualität!
Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung. Alle Preise in Euro.

Metzgerei Reitzel
Hering Tel. 06162/982080
Groß-Umstadt Tel. 06078/911170
Eppertshausen Tel. 06071/612799
+ Partyservice

In die Outdoor-Saison starten: Wandern auf dem Blütenweg



Lenkbrunnen in Seeheim-Jugenheim.
(Foto: Landkreis Darmstadt-Dieburg)

Darmstadt-Dieburg (MA) Die Streckenwanderwege in der Region sind eine Empfehlung für Leute, die gern regelmäßig wandern, aber nicht jedes Mal auf's Neue recherchieren und entscheiden möchten, wohin es denn gehen könnte. Im Frühjahr ist der etwa 80 km lange Blütenweg entlang der Bergstraße ein besonderer Genuss. Er führt durch besonders reiche und blütenprächtige Vegetationen von Darmstadt nach Heidelberg. Ein großer Vorteil ist die gute ÖPNV-Anbindung, die eine An- und Abreise für die fünf Etappen per Bahn oder Straßenbahn leicht macht. Folgt man der Markierung mit dem gelben B, werden Wie- sen und Wälder durchquert, es geht vorbei an Gärten und Obstgärten, Steinbrüchen und Parks. Man passiert hübsche Ortschaften und Städte, streift Naturschutzgebiete. Die Weinberge der Hessischen und Badischen Bergstraße auf der Strecke machen Lust auf

sagt haben. Bei seiner Reise zur Krönung in Frankfurt nahm er die Route der historischen Handels- und Heerstraße, die annähernd dem Verlauf des Blütenwegs entspricht. Die Strecke kann in folgenden Abschnitten erwandert werden.

Etappe 1: Darmstadt-Eberstadt - Zwingenberg | 14 km
Etappe 2: Zwingenberg - Heppenheim | 18 km
Etappe 3: Heppenheim - Weinheim | 18 km
Etappe 4: Weinheim - Schriesheim | 15 km
Etappe 5: Schriesheim - Heidelberg | 11 km

Tourdetails inklusive gpx-Daten findet man unter Blütenweg Bergstraße: Darmstadt Dieburg Entdecken.de.

Weine aus dem „Frühlingsgarten Deutschlands“. Schöne Rastplätze und herrliche Weit-sichten, aber auch Einkehr-möglichkeiten laden zum Verweilen ein. „Hier fängt Deutschland an, Italien zu werden“ soll Kaiser Josef II über die Bergstraße ge-



KIRCHENGEMEINDEN IN EPPERTSHAUSEN

Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen

Gottesdienste

Sonntag, 23. März

11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Johannes Opfermann. Die Kollekte ist für das Haus Heiland bestimmt.

Dienstag, 25. März

18.00 Uhr: Passionsandacht

Sonntag, 30. März

11.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst Münster und Eppertshausen in Eppertshausen

Gründonnerstag, 17. April

19.00 Uhr: Agapemahl und Grüne-Soße-Essen

Karfreitag, 18. April

9.30 Uhr: Gottesdienst

Ostersonntag, 20. April

6.00 Uhr: Gottesdienst zur Osternacht mit anschl. Osterfrühstück

9.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Abendmahl

Termine

Montags

16.00-17.00 Uhr: Krabbelgruppe "Minis" Jahrgang 2021/2022, Ansprechpartnerin Ansprechpartnerin Frau Qasemi-Naqshbandi (saedarza96@outlook.de). Entfällt am 17. März.

20.00-21.15 Uhr: Gesangsgruppe „Melelani“ im ev. Gemeindehaus.

Dienstags

10.00-11.00 Uhr: Krabbel-

gruppe "Konfetti" Jahrgang 2023/2024. Ansprechpartnerin Frau Ries (familieriesepp@gmail.com).

15.30-17.00 Uhr: Konfi-Unterricht in Münster

Mittwochs

15.45-16.45 Uhr: Wirbelsäulengymnastik I
17.00-18.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik II

Vorschau

Donnerstag, 20. März

20.00 Uhr: KV-Sitzung (April-Sitzung)

Freitag, 21. März

16.00-19.00 Uhr: Kreativwerkstatt

Freitag, 28. März

15.00-17.00 Uhr: „Trauertref-

fen“ in der Ev. Friedensgemeinde. Durch gemeinsames miteinander reden oder einfach nur zuhören möchten wir den Verlust eines vertrauten Menschen betrauern.

16.00-18.00 Uhr: Strick- & Häkelcafé "Komme was Wolle." im Ev. Gemeindehaus

Montag, 14. April

10.30-11.45 Uhr: Singen in Gemeinschaft jeweils am 2. Montag im Monat findet im ev. Gemeindehaus das Singen in Gemeinschaft mit Klavierpädagogin Gerda Stockinger statt. Anmeldung unter Tel. 06073/63631. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Bei jedem Treffen ist ein Teilnehmerbeitrag von 3 Euro zu entrichten.

Freitag, 25. April

16.00-17.30 Uhr: Kreativwerkstatt: Das „Filmfestival“ – die Endzeit kann sich noch ändern, je nach Anzahl der Einsendungen. Wir werden bei

Snacks und gemütlicher Atmosphäre die eingesendeten Werke betrachten und kurz über die jeweilige Geschichte sprechen. Für Kinder von 5-12 Jahren und allen Einsender*innen, gerne auch in Begleitung der Eltern, Großeltern oder Paten.

Ev. Gemeindebüro Eppertshausen, Münster, Altheim und Harpertshausen:

Das Gemeindebüro der Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen ist im gemeinsamen Gemeindebüro in Münster zu erreichen: Tel. 31311, Mail: friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de. Postanschrift: Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen, Pestalozzistraße 8, 64839 Münster. Internet-Auftritt: <https://friedensgemeinde-eppertshausen.ekhn.de>. Öffnungszeiten in Münster: Dienstag bis Freitag von 10 – 12 Uhr und Montag- und Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr. Sollte das Büro

nicht besetzt sein, ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

Bestattungen und Seelsorge: Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Johannes Opfermann Tel. 303886 oder Mail johannes.opfermann@ekhn.de.

Seelsorge und Hospizarbeit:

Die Seelsorge und Hospizarbeit Eppertshausen begleitet Sie auf schwierigen Wegen (Krankheitsbesuche, Begleitung am Ende des Lebens, Trauerarbeit oder auch nur für ein Gespräch). Kontakt: Sueli Küpper-Tetzel, Tel. 612751.

Notfallseelsorge

Darmstadt-Dieburg: Ansprechpartnerin für die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Eppertshausen ist für die Notfallseelsorge: Kornelia Schuler, Tel. 0160/4755181.

Geburtstagsbesuche: Der Besuchsdienst überbringt die Glückwünsche persönlich, schriftlich oder telefonisch.



Gottesdienste

Freitag, 21. März

10.00 Uhr: Seniorenzentrum St. Hildegard, Eppertshausen Eucharistiefeier

16.00 Uhr: Gemeindezentrum Haus Sebastian, Sitzungszimmer, Eppertshausen Eucharistische Anbetung

Sonntag, 23. März

10.00 Uhr: Kirche St. Michael, Münster Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

10.00 Uhr: Seniorenzentrum St Hildegard, Eppertshausen Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

10.00 Uhr: Gemeindezentrum Haus Sebastian, Chorraum, Eppertshausen Kinderwortgottesdienst

10.00 Uhr: Kirche St. Sebastian, Eppertshausen Eucharistiefeier, anschl. Bistro im Haus Sebastian

Dienstag, 25. März

Verkündigung des Herrn

9.00 Uhr: Kirche St. Michael, Münster Eucharistiefeier Ralf Schramm / Oskar und Katharina Väh / Hans und Emilie Krehler und verstorbene Angehörige

Mittwoch, 26. März

9.00 Uhr: Valentinuskapelle, Eppertshausen Wort-Gottes-Feier
19.00 Uhr: Kirche St. Michael, Münster Geschenkte Zeit. Taizé-Lieder mit Gedanken zur Fastenzeit

Freitag, 28. März

16.00 Uhr: Gemeindezentrum Haus Sebastian, Sitzungszimmer, Eppertshausen Eucharistische

Anbetung

Samstag, 29. März

Kollekte: Bauunterhalt kirchl. Gebäude

15.00 Uhr: Kirche St. Michael, Münster Trauung von Mario und Jana Sophia Beutler

17.15 Uhr: Kirche St. Michael, Münster Beichtgelegenheit bis kurz vor 18.00 Uhr

18.00 Uhr: Kirche St. Michael, Münster Eucharistiefeier Gertrud und Ludwig Löbig, Sohn Klaus und verstorbene Angehörige / für Josef und Johanna Haus, Patrick Schubert, lebende und verstorbene Angehörige / für Franz Kapaun, lebende und verstorbene Angehörige, Familie Zeitler, lebende und verstorbene Angehörige

Sonntag, 30. März

Kollekte: Bauunterhalt kirchl. Gebäude

10.00 Uhr: Kirche St. Sebastian,

Eppertshausen Wort-Gottes-Feier für Familien, anschl. Bistro im Haus Sebastian

Geschenkte Zeit im März in Münster:

Wir laden mittwochs um 19 Uhr in die Kirche St. Michael ein. 26. März: Taizé-Lieder mit Gedanken zur Fastenzeit, gestaltet von Joanna Kupilas.

Kreuzwegandachten in Eppertshausen in der Valentinuskapelle:

Ab dem 11. März beten wir dienstags um 17 Uhr einen Kreuzweg in der Valentinuskapelle. Weitere Termine sind: 25. März sowie 1., 8. und 15. April.

Seniorenclub Eppertshausen

am Mittwoch, 26. März, 14.30 Uhr Geburtstage Februar und März. Sollte ein Fahrdienst gewünscht sein, bitte bei Herrn Neubecker melden: Tel. 93 762 oder 0170 / 864 2078.

Ökumenisches TrauerCafé

„In meinem Herzen lebst Du weiter“:

Wir laden Sie alle herzlich ein zum TrauerCafé am 28. März von 15 bis 17 Uhr in der Evangelische Friedensgemeinde Eppertshausen, Friedensstraße 2, Eppertshausen.

Seelsorge- und Hospizarbeit:

Die Seelsorge- und Hospizarbeit Eppertshausen begleitet Sie auf schwierigen Wegen (Krankheitsbesuche, Begleitung am Ende des Lebens, Trauerarbeit oder auch nur für ein Gespräch). Kontakt: Sueli Küpper-Tetzel, Tel. 612751.

Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian, Schulstraße 2, 64859 Eppertshausen

Pfarrsekretärin Kerstin Murrmann, Telefon: 3 15 00 Telefax: 0 60 71/ 61 21 26 eMail: pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de. Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag 17.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 10 – 12.30 Uhr

Gemeindereferentin Claudia Schöning, Tel. 3 05 50 27, E-Mail: claudia.schoening@gmx.net.

Kath. Pfarrgemeinde St. Michael, Frankfurter Straße 31, Münster

Pfarrsekretärin Marina Straszewski, Telefon: 3 13 13, Telefax: 0 60 71/ 63 02 26, E-Mail: pfarrei@stmichael-muenster.de. Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 8 – 12 Uhr und 13.30 – 15 Uhr, Donnerstag 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr.

Gemeindereferentin R. Schindler-Christe, Tel. 3 13 13. E-Mail: pastoral@stmichael-muenster.de. Pfarrer Alexander Vogl, Tel. 881 640., Pfarrvikar Bernhard Schüpke, Tel. 31313.



KIRCHENGEMEINDEN IN MÜNSTER

Ev. Martinsgemeinde Münster

Gottesdienste

Sonntag, 23. März

9.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 30. März

11.00 Uhr: Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in Eppertshausen

Termine

Freitag, 21. März

18.30 – 22.00 Uhr: Gospelchor: Generalprobe in Reichelsheim

Sonntag, 23. März

15.00 Uhr: Gospelchor-Einsingen

17.00 Uhr: Gospelkonzert „Imagine“ in der Ev. Martinsgemeinde Münster. Zusammen mit dem Michelschor und dem Jugendchor aus Reichelsheim finden unter dem Motto „Wake me“ die diesjährigen Konzerte des Gospelchores statt.

Dienstag, 25. März

15.30 Uhr: Konfi-Unterricht

Donnerstag, 27. März

Konfi-Fahrt vom 27. bis 30. März

15.30 Uhr: Krabbelgruppe

Samstag, 29. März

14.00 – 16.30 Uhr: Frühlingsbasteln für Kinder von 6-12 Jahren in der Ev. Martinsgemeinde Münster. Bringen ab 13.45 Uhr; Abholen bis 16.45

Uhr. Nur mit Anmeldung (kids@martinsgemeinde-muenster.de). Materialkosten: 5 Euro.

Kasualienvertretung (Bestattungen, Taufen, Trauungen): Pfarrerin Margit Binz, Mobil: 0176/80 54 64 32, Margit.binz@ekhn.de.

Sprechstunde (Vakanvertretung): Pfarrer Johannes Opfermann, Eppertshausen/Münster: Tel. 30 38 86.

Ev. Pfarrbüro Münster:

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 – 12 Uhr und Montag- und Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr. Tel. 3 13 11, E-Mail: martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: martinsgemeinde-muenster.ekhn.de.

Ev. Kindergarten: Leitung: Thomas Lehrian, E-Mail: kita.martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: ev-kiga-muenster.de.

Gemeindeversammlung am Sonntag, 13. April, nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Ev. Martinsgemeinde Münster. Der Kirchenvorstand berichtet über aktuelle Themen.

Christliche Gemeinde Münster

Termine

Sonntag: 9.30-12 Uhr Gottesdienst.

Mittwoch: 17 Uhr Jungschar.

Donnerstag: 20 Uhr Hauskreise
Freitag: 9.30 Uhr: Schächtenstunde, 20 Uhr Teenies.

Kontaktadressen

Familie Schneider Tel. 612049, Familie Heymanns Tel. 6077724, www.cg-muenster.de

Ev. Kirche Altheim

Sonntag, 23. März

19.00 Uhr: Taizé Gottesdienst

Donnerstag, 27. bis Sonntag, 30. März

Konfifahrt nach Ernsthofen

Freitag, 28. März

17.00 Uhr: Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 30. März

11.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Eppertshausen

Jubelkonfirmation in Altheim und Harpertshausen:

Am Sonntag, 6. April werden in den Kirchengemeinden Altheim und Harpertshausen in einem feierlichen Gottesdienst, der in der Kirche Altheim um 10.15 Uhr beginnt, die diesjährigen Jubelkonfirmationen begangen. Eingeladen sind im Besonderen alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in den

Jahren 2000 (Silberne), 1975 (Goldene) in Altheim oder Harpertshausen konfirmiert worden sind. Darüber hinaus sind auch alle Jubilare - z.B. 1965 (Diamantene), 1960 (Eiserne) und 1955 (Gnadene) - die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, aber heute in Altheim oder Harpertshausen leben, herzlich willkommen.

Bitte informieren Sie auch ehemalige Konfirmand*innen, die verzogen sind und zu denen Sie noch Kontakt haben.

Es wird um Anmeldung bis 31. März gebeten im Ev. Gemeindebüro, Pestalozzistr. 8, 64853 Münster oder per E-Mail (Kirchengemeinde.Altheim@ekhn.de) oder telefonisch unter 31311.

Offene Kirche Altheim

freitags bis sonntags von 10 bis 19 Uhr

Kasualvertretung (Bestattungen): Pfarrer Ulrich Möbus aus Babenhausen, Tel. 0 60 73 / 55 50.

Sprechstunden (Vakanvertretung):

Pfarrerinnen Elke Becker aus Babenhausen-Hergershausen, nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 06073/20 10.

Gemeindebüro: Pestalozzistraße 8, Münster. Tel. 31 31 1, E-Mail: kirchengemeinde.altheim@ekhn.de. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 – 12 Uhr und Montag- und Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr.



Hallenflohmarkt beim AGV Münster

Münster (MA) Der Frühjahrsflohmarkt fand in der Gersprenzhalde statt. Für die Flohmarktbesucher bestand die Möglichkeit

nach Herzenslust zu stöbern, zu feilschen und zu kaufen. Davon wurde reichlich Gebrauch gemacht! (Foto: AGV)

ASV Münster

Neue Mitgliedsausweise und Fangbücher können montags von 18 bis 20 Uhr und samstags von 15 bis 17 Uhr abgeholt werden.

Mitgliederversammlung am

21. März im Vereinsheim, Beginn 19.30 Uhr.

I.G.G Gersprenz Jahreshauptversammlung am Freitag, 4. April, im Vereinsheim, Beginn 19.30 Uhr.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/26997-0

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte
Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 •
Tel. 060717 43 00 • verkauf@stetter-lagerverkauf.de
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13
Tel. 06022/204326 • moemlingen@stetter-lagerverkauf.de

Erfolgreiches Team sucht **Servicetechniker (m/w/d)** für Elektro-Hausgeräte (Großgeräte / weiße Ware), auch Anfänger, für Aus- und Weiterbildung wird gesorgt.
Voraussetzung: abgeschlossene Ausbildung in einem Elektroberuf.

Wir bieten: flexible Arbeitszeiten, Firmenwagen.
Bewerbungen / Infos: Firma Willi Stetter e.K., z.Hd. Frau Kroj-Renker, Hauptstraße 69, 64380 Roßdorf, Telefon: 06071-71299, info@stetter-lagerverkauf.de

Fliesen-Haus seit 1962

Ihre Fliesen-
backgeschäft
und Meister-
betrieb

Kompetenz,
Auswahl,
Beratung,
Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mülhacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

FENSTER HARTMANN

Wir haben was
gegen Einbrecher:
Sichere Fenster!

Sicherheit vom Profi:
Keine Chance für
Einbrecher.

Infos hier 

FENSTER • TÜREN • UND MEHR fb-h.de

Sprendlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

myjob.de
Mein Job & Ich




Frühjahrsputz leicht gemacht So bleibt mehr Zeit für die schönen Dinge!

Der Frühling steht vor der Tür und während es draußen blüht und duftet, bemerken wir in unseren eigenen vier Wänden graue Staubmäuse in jeder Ecke. Der Frühjahrsputz steht an! Doch wer möchte schon seine kostbare Zeit mit stundenlangem Putzen verschwenden?

Mit diesen vier Tipps gelingt der Frühjahrsputz mühelos in kürzester Zeit – damit du den Frühling in vollen Zügen genießen kannst!

1. Frühjahrsputz sinnvoll aufteilen

Der Frühjahrsputz kann schnell überwältigend wirken. Ein hilfreicher Tipp: Teile die Aufgaben auf und widme dich jeden Tag einem anderen Raum. So bleibt der Aufwand überschaubar und du vermeidest das Gefühl von Überforderung.

2. Staub weg in Sekunden dank des Swiffer Staubmagneten

Über den Winter sammeln sich in unserem Zuhause nicht nur Erinnerun-

gen an gemütliche Stunden, sondern auch Staub – auf Jalousien, Regalen und Deko-Pieces. Hier bietet der Swiffer Staubmagnet die optimale Lösung: Mit seinen speziell entwickelten Staubfangtüchern zieht er Staub, Haare und Allergene wie ein Magnet an und hält sie sicher fest – ohne, dass du Möbel verrücken oder Deko umstellen musst. Dank der einfachen Anwendung geht das Staubwischen nicht nur supereinfach und schnell, du entfernst dabei auch effektiv 100 Prozent Staub.*



3. Sprühen, Wischen, Fertig: streifenfreier Glanz in der Küche

Der Frühjahrsputz ist die ideale Gelegenheit, Kochflächen wieder zum Glänzen zu bringen. Das Meister Proper Sprühen, Wischen, Fertig Küchenspray entfernt mühelos und effektiv bis zu 100 Prozent der täglichen Fettrückstände und sorgt für streifenfreie, glänzende Oberflächen. Der frische Orangenduft sorgt für frühlingshafte Frische und rundet damit die Reinigung perfekt ab.

4. Musik an für mehr Spaß beim Frühjahrsputz

Immer noch nicht motiviert, den Frühjahrsputz zu starten? Mach deine Lieblingsmusik an, dreh noch etwas lauter und schon kann's losgehen.

Mit den richtigen Hilfsmitteln und ein paar einfachen Tricks wird der Frühjahrsputz schnell und effizient erledigt, sodass du den Frühling in vollen Zügen genießen kannst.

* funktioniert bei allen Hausstaubtypen

ANZEIGE

Feines Händchen

Der anspruchsvolle Job eines Lkw-Fahrers beim Speziallogistiker

(djd-p). Sowohl auf Menschen, die bereits in der Transportbranche tätig sind, als auch auf Quereinsteiger, warten bei Speziallogistikern anspruchsvolle Tätigkeiten. Denn der Transport wertvoller Gegenstände erfordert Sorgfalt und ein Gespür für die Besonderheiten der Fracht. Das Unternehmen Hasenkamp hat sich auf die Logistik für Kunst- und Kulturgüter sowie für sensible und hochwertige Transport- und Ladegüter spezialisiert. „Ein Job als Lkw-Fahrer bei uns unterscheidet sich wesentlich von dem bei einer klassischen Spedition“, so Geschäftsführer Thomas Schneider. Die



Infos zu offenen Stellen:
www.lkwjob-hasenkamp.de

DJK Blau-Weiß Münster

Peter Roßkopf für 1.000. Jubiläumsspiel geehrt:

16 Tischtennispieler haben die magische Zahl von eintausend Einsätzen in einer Herrenmannschaft der DJK Blau-Weiß Münster bisher erreicht. Der erste war 1987 Karl Roßkopf; der bisher letzte Peter Roßkopf, nicht verwandt mit seinem Vorgänger. An Aschermittwoch waren sowohl Vorsitzender Martin Heckwolf als auch Tischtennisabteilungsleiter Ulrich Becker in die DJK-Sporthalle gekommen, um dem neuen „Eintausender“ zu gratulieren und ihn auch gebührend zu ehren. Während Heckwolf die Leistungen des Jubilars für den Verein hervorhob, bezog

sich Becker auf die Verdienste des Spielers Peter Roßkopf. Heckwolf dankte dem ehemaligen Vereinsrechner für 35 Jahre Vorstandsarbeit, in denen er immer für die Finanzen des Vereins zuständig war. „Dass wir heute eine so solide finanzielle Basis haben, ist nicht zuletzt deiner tollen Arbeit zu verdanken“, machte die Vereinschef bei seiner Laudatio deutlich.

Kreisendrängliste in Reinheim

auf www.rheinmainverlag.de -> Sport.

Tischtennis-Ergebnisse

TTC Salmünster - 1. Damen 2:8
1. Damen - TTF Oberzeuzheim 6:4



Peter Roßkopf mit seinen Enkeln eingerahmt von Ulrich Becker (links) und Martin Heckwolf. (Foto: DJK)

Jungen 15 I - Jungen 15 II 8:2
Jungen 19 I - TC Elz 7:3
Jungen 19 III - TSV Nie-
der-Ramstadt III 1:9
Jungen 11 - TSV Modau 1:9
DJK - TV Wersau 3:7

HSG EMU

Herren 2 – Habitzheim 16:23

Die Gäste aus Habitzheim starteten stark in die Partie und konnten sich zunächst eine Führung von drei Toren erarbeiten. Durch eine frühe Auszeit des Trainers der EMU II, Jochen Werschkuhl, kämpfte sich die Heimmannschaft immer wieder bis auf ein Tor heran. Doch die Gäste blieben konzentriert und führten zur

te die EMU II vor allem in der Abwehr eine kämpferische Leistung, die verhinderte, dass der Abstand weiter anwuchs. Im Angriff jedoch blieben viele Chancen ungenutzt, und so konnte die Heimmannschaft den Rückstand nicht entscheidend verkürzen. Am Ende musste sich die „Zweite“ dem stärkeren Gegner aus Habitzheim mit 16:23 geschlagen

geben.

Weitere Ergebnisse

Herren 1 - TV Kirchzell II 29:23
HSG Stockstadt/Mainaschaff II (aK) - E2-Jugend (aK) 2:0
mJSG Erlenbach/Obernburg - E1-Jugend 0:2
Vorschau: Samstag (22.): TV Beersfelden – D-Jugend I 12 Uhr, HSG Odenwald II – EMU I 17.15 Uhr.

Jungen 19 II - TV Niederrad II 5:5
Jungen 15 III - TV Jugenheim 3:7
Mädchen 15 - TSV Nieder-Ramstadt 4:6
Mädchen 15 - SV St. Stephan Griesheim 5:5
TTF Hähnlein - Jungen 15 II 7:3

DJK-Kegeldamen: Das reguläre Spiel am 2. Februar in Florstadt musste wegen eines Bahndefektes abgebrochen werden und wurde nun am 15. März fortgesetzt. Das letzte Spiel der Saison für die DJK-Damen konnte mit 5:1-Punkten und 1.903 zu 1.790 Holz gewonnen werden. Auf welchem Tabellenplatz die Saison beendet wird

steht noch nicht fest, da andere Mannschaften in den nächsten Wochen noch Spiele austragen. Die Kegelsaison ist auch für die DJK-Kegeldamen noch nicht beendet, da im April die Bezirksmeisterschaften und im Juni die DJK-Bundesmeisterschaften stattfinden, an denen man wieder hochmotiviert an den Start gehen wird.

Hobby-Kegeltturnier: Anmeldeschluss für das Hobby-Kegeltturnier bei der DJK Münster ist am 21. März. Es sind noch Startplätze für das Hobby-Kegeltturnier am 28. und 29. März frei. Anmeldungen oder Nachfragen bitte gerne an „georg.hassenzahl@djk-muenster.de“ senden.

SV Waidmannsheil 1926 Münster

Termin: Sonntag, 23. März, 10 Uhr: Rundenkampf Vorderlader Gewehr, Reinheim - Münster.

Die Pflichtarbeitsstunden

können nach Absprache mit dem 1. Vorsitzenden Heiko Vollhardt (Tel. 0177/6635323) geleistet werden.



Keiler-Schießen beim Schützenverein

Münster (MA) Der Schützenverein hatte seine Mitglieder zum traditionellen Keiler-Schießen eingeladen. Insgesamt haben 17 weibliche und männliche Vereinsmitglieder an diesem Wettkampf teilgenommen. Auf 50 Meter Entfernung wa-

ren mit Großkaliber-Gewehren ein Stamm mit Keiler Bild zu Fall zu bringen. Nach ca. 4 Stunden wars geschafft. Der Nachwuchsschütze Maximilian Vollhardt brachte dem Stamm zu Fall und stand als Sieger Fest. (Foto: Verein)

Mit Mühe ins Halbfinale

Kreispokal-Viertelfinale: SG Klingen - SV Münster 2:4 (1:2)

Münster (MA) Im Viertelfinale beim B-Ligisten musste die Mannschaft des SV Münster alle Kräfte mobilisieren, um ins Halbfinale einzuziehen.

Auf dem schwer zu bespielenden Rasen erwischte der SV einen gelungenen Start und erzielte schon nach drei Minuten den Führungstreffer. Nicht lange darauf konnte Juli-

an Huther das 2:0 erzielen und alles schien nach Plan zu laufen. Klingen ließ sich aber nicht entmutigen und erzielte kurz darauf den Anschlusstreffer. Bis zur Pause hatte man einige gute Möglichkeiten, die leider nicht genutzt werden konnten. Die größte Gelegenheit vergab Sebastian Scholz, der mit einem Foulelfmeter am Torhüter der Gastgeber scheiterte.

Nach der Pause kamen die Gastgeber mit viel Elan aus der Kabine und hatten Glück, dass sie durch einen Foulelfmeter gleich den Ausgleich erzielen konnten. Die Mannschaft tat sich trotz Feldüberlegenheit gegen die kampfstarken Gastgeber schwer und musste bis kurz vor Spielende warten, ehe Sebastian Scholz, begünstigt durch ei-

nen Platzfehler, die erneute Führung erzielen konnte. Den Schlusspunkt setzte dann Melis Jusufovic Eurich kurz vor Spielende mit dem Treffer zum 4:2. Unter dem Strich tat man sich bei widrigen Wetter- und Platzverhältnissen gegen einen kampfstarken Gegner schwerer als gedacht, siegte aber letztlich verdient und steht somit im Halbfinale.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Eppertshausen

Standesamt Sterbefall

15.03.2025 in Eppertshausen verstorben: Herr Joseph Viktor Roßkopf, zuletzt wohnhaft: Jahnstraße 17, 64859 Eppertshausen.

Danke an die ehrenamtlichen Mitglieder der Wahlvorstände

Staatsminister Prof. Dr. Poseck und Landeswahlleiter Dr. Kanther lassen ihren besonderen Dank an die Wahlvorstände ausdrücken, die am Wahltag der Bundestagswahl für einen störungsfreien Ablauf der Wahlhandlung und eine schnelle und einwandfreie Ermittlung des vorläufigen Ergebnisses der Bundestagswahl gesorgt haben. Diesem Dank schließt sich das Wahlamt der Gemeinde Eppertshausen an und bedankt sich ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Mitgliedern der Wahlvorstände.



Beförderungen bei der Feuerwehr Eppertshausen und Dank für besonderes Engagement

Eppertshausen (EA) Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eppertshausen hatte ich die Ehre, mehrere Mitglieder der Einsatzabteilung für ihren engagierten Einsatz und ihre Leistungen zu befördern. Die Beförderungen erfolgten

auf Grundlage erfolgreich absolvierter Lehrgänge sowie der langjährigen Zugehörigkeit zur Feuerwehr.

Beförderte Mitglieder: Feuerwehrmann-Anwärter: Lars Schröder, Sven Schröder, Luca Gahlbeck, Feuerwehrmann:

Christopher Hofmann, Oberfeuerwehrmann/-frau: Celina Bauske, Timo Silz, Hauptfeuerwehrmann: Henrik Buß, Jens Kevin Kinkel, Florian Sengewald, Löschmeister: Tobias Franze, Oberlöschmeister: Marcel Stork, Brandmeister: Christoph Neubecker.

Geburtstage und Jubiläen

23.03.2025 Maria Seiler, Friedrich-Ebert-Str. 15,	80 Jahre
26.03.2025 Gertrud Roßkopf, Einsteinstr. 16,	88 Jahre

Apotheken-Notdienst

21.03.	Apotheke im Kaufland, Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088
22.03.	Apotheke im SCHAAS, Taunusstraße 3, Schaaheim, Tel.: 06073/74830
23.03.	Eulen Apotheke, Gustav-Heinemann-Ring 1 A, Dietzenbach, Tel.: 06074/812273
24.03.	Rathaus Apotheke, Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997
25.03.	Wehling von Buttler Apotheke, Kronberger Straße 11, Dudenhofen, Tel.: 06106/6277530
26.03.	Valentin Apotheke, Friedhofstr. 8, Eppertshausen, Tel.: 06071/31458
27.03.	Gartenstadt Apotheke, Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040

Der Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr ist keine Selbstverständlichkeit – sie erfordert Zeit, Engagement und oft auch Mut. Die Mitglieder der Feuerwehr stehen rund um die Uhr bereit, um bei Bränden, Unfällen

oder anderen Notfällen zu helfen. Sie opfern ihre Freizeit für die Sicherheit der Gemeinde und leisten damit einen unschätzbaren Dienst an der Gesellschaft.

(Foto: privat)

Heeresmusikkorps Veitshöchheim spielte für den guten Zweck

Eppertshausen (EA) Im Rahmen der Neujahrs- und Frühlingskonzerte hatten wir in diesem Jahr das Heeresmusikkorps Veitshöchheim in unserer Bürgerhalle zu Gast – und es war ein musikalisches Highlight, was die mehr als 50 Akteure auf der Bühne boten.

Unter der Leitung und Moderation von Hauptmann Wolfgang Dietrich zeigte das durch viele nationale und internationale Auftritte bekannte Orchester sein ganzes Können und sorgte mehr als 2 Stunden für beste musikalische Unterhaltung. Wie vielfältig das musikalische Repertoire des Heeresmusik-

korps Veitshöchheim ist, zeigte sich im Programm, das ganz unterschiedliche Musikrichtungen bot. Los ging es z.B. mit dem furiosen „Flashing Winds“ von Jan van der Roost, dem sich „Music for a Festival“ von Philipp Sparke anschloss. Nach Werken von Fritz Brase und Herrmann Pallhuber bildete der „Taxis Marsch“ von Christoph Kolb den Abschluss des ersten Teils. Mit dem „Chief of Staff-March“ wurde der zweite Teil mit klassischer Militärmarschmusik eröffnet. Nach zwei weiteren Musikstücken war es vor allem das Medley bekannter Werke von Stevie



Wonder, was das Publikum in der Bürgerhalle begeisterte. Nachdem der erste Beigeordnete Stephan Brockmann sich bei dem Dirigenten und Ensemble

für diese musikalische Sternstunde in unserer Bürgerhalle bedankt hatte, erklang als erste Zugabe eine überraschende Be-

arbeitung von „Guten Abend, gut' Nacht“ und die sich anschließenden Klänge des „Graf Zeppelin Marsches“ bildeten den Abschluss des überaus gelungenen Konzertabends – das Publikum dankte den Musikern mit lautstarkem Applaus und stehenden Ovationen. Das Heeresmusikkorps Veitshöchheim wurde 1962 gegründet und ist somit eines der ältesten Musikkorps der Bundeswehr. Das international auf-tretende Orchester ist musikalisch vor allem in Franken, der Oberpfalz, Nordbaden, Südhessen und Thüringen unterwegs, Auftritte in Einsatzgebieten oder deutschen Botschaften so-

wie Konzerte bei internationalen Festivals führten die Franken bereits nach Afghanistan, die USA, Kanada, Russland, Georgien und viele mitteleuropäische Länder.

Der Erlös des Benefizkonzerts fließt wieder in unseren Sozialfonds, mit dem wir zum einen in Eppertshausen wohnhaften Familien eine schnelle und unbürokratische Unterstützung in Notlagen zukommen lassen. Zum anderen dient der Fonds aber auch dazu, die soziale Benachteiligung von Kindern und Jugendlichen aus finanziellen Gründen zu vermeiden.

(Foto: privat)

TAV Eppertshausen

Abteilungssitzung Turnen und Tanzen am Dienstag, 25. März, um 19 Uhr in der Sporthalle des Sportzentrums. Gäste und Eltern der aktiven Kinder und Schüler sind willkommen.

Mitgliederversammlung mit Wahl des Gesamtvorstandes am Donnerstag, 27. März, um 19 Uhr im Saal der Vereinsgaststätte Adebar, Jahnstraße 2.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht der 1. Vorsitzenden, 3. Berichte der Abteilungsleiter/innen, 4. Bericht der Rechnerin, 5. Bericht der Kassenprüfer/innen, 6. Entlastung der Rechnerin, 7. Wahl der Kassenprüfer/innen/der Kassenprüfer, 8. Vorschau auf 2025, 9. Präsentation: Der Vorstand als Team, 10. ein-



gegangene Anträge, 11. Kandidatinnen und Kandidaten für den Vorstand und den Gesamtvorstand, 12. Wahl eines Versammlungsleiters, 13. Entlastung des Vorstandes, 14. Wahl des Vorstandes und Gesamtvorstandes, 15. Verschiedenes. Anträge sind bis zum 20. März, 8

Uhr schriftlich an die Geschäftsstelle, Jahnstr. 2, 64859 Eppertshausen oder als E-Mail an die Geschäftsstelle des TAV Eppertshausen Geschaeftsstelle@tav-ep-pertshausen.de zu richten.

Zwei Silbermedaillen für die Turnmädchen: Mit insgesamt 17 Mädchen startete der

TAV beim Hallenkinderturnfest in Hanau.

Für viele der Mädels war dies erst der zweite Wettkampf in ihrer Turnkarriere, für drei der Mädchen sogar der allererste Wettkampf überhaupt.

Dank großzügiger Spenden von Hutter & Ehrenreich GmbH, Rösner und Rose Gbr, Familie P. Nastos sowie weiteren Spendern, durften die Mädchen neben ihren neuen Turnanzügen auch ihre neuen Trainingsanzüge präsentieren.

Besonders erfolgreich waren Vida Gruszin und Liana Hochwimmer die sich punktgleich gemeinsam den 2. Platz in ihrem Wettkampf sicherten.

Pauline Ceno (7.), Mia Mädél (8.) und Marlene Lipinski (10.)

erturnten sich einen Platz unter der Top10 in ihrer Alters- und Leistungsklasse.

Bei teilweise über 50 Konkurrentinnen in einem Wettkampf und insgesamt über 630 Teilnehmenden erreichten die restlichen Mädchen die folgenden Platzierungen: Lilly Lau (13.), Lina Lepold (15.), Sophie Naumann (17.), Anni Schnabel (19.), Sofia Nastos (20.), Abby Döring (21.), Marie Appel (23.), Luana Hornig (26.), Sophia Hain (30.), Mila Rösner (35.), Julia Gärtner (39.) und Valentina Decker-Veith (45.) Mirjam Mädél, Steffi Lepold, Joelina Gotta und Ann-Kathrin Schledt, Trainerinnen der beiden Gruppen, sind stolz auf die Leistungen ihrer Mädchen. (Foto: TAV)

Fußballverein 1920 Eppertshausen

Impressum

EPPERTSHAUSENER ANZEIGEBLATT

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich in Eppertshausen – Einzelpreis – 65 €, Jahresbezugspreis 28,-€, Kündigung zum Jahresende.
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

SV Rimhorn - FVE

Der FV Eppertshausen unterlag beim FC Rimhorn mit 2:1. Auf schwer beschwerbarem Platz blieb die erste Halbzeit ereignislos, einzig Patryk Czerwinski sorgte in der 12. Minute mit einem Distanzschuss für Gefahr, doch der Ball landete an der Latte. Nach der Pause ging Rimhorn in der 56. Minute in Führung. Kurz darauf verhinderte Steffen Speck mit einer starken Parade einen weiteren Gegentreffer. In der 72. Minute verwandelten

die Gastgeber einen Elfmeter, trotz der daraus resultierenden 10 minütigen Zeitstrafe erhöhte man den Druck. Nach zweifachen Aluminium-Pechs gelang Abel Zeweldi in der Nachspielzeit noch das 2:1, doch kurz danach war Schluss.

Vorschau

Sonntag (23.): Freundschaftsspiel FVE II - SV Kickers Hergershausen II 13 Uhr, SC Hassia Dieburg - FVE 15 Uhr.

Damengymnastik am heutigen Donnerstag (20.) von 18.45

bis 19.45 Uhr in der Sporthalle. Sportbegeisterte Damen dürfen gerne zum Schnuppertraining vorbei kommen.

Für die Besichtigung der ESA in Darmstadt (Termin: Mittwoch, 30. April) können sich noch zwei Personen anmelden. Die Führung beginnt um 13 Uhr und dauert 90 Minuten. Anschließend ist für die Gruppe noch eine Einkehr geplant. Hin und Rückfahrt erfolgt mit der Deutschen Bahn.

Würfelgemeinschaft Alfa

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11,
64823 Groß-Umstadt
ÖZ: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14 bis 24 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag durchgehend von Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten:
An Samstagen, Sonn-/Feiertagen von 10–12 und 16–18 Uhr, mittwochs von 16–18 Uhr.
Dienstbereitschaft: Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzelnen Feiertagen von 8 Uhr bis zum anderen Montag 8 Uhr. Mittwochs von 18 Uhr bis donnerstags 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 1805 / 60 70 11

Psychiatrischer Notdienst

Tel. 061 51 / 15 94 900, erreichbar Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

Lebenshilfe Dieburg

Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.: Stützpunkt Rödermark/Ober-Roden, Altes Feuerwehrhaus; Aschaffener Straße 18, info@lebenshilfe-dieburg.de, Telefon 06071/21919.

Ambulanter Pflegedienst

Heymanns & Schneider
Auf der Beune 2 • Münster
Telefon 06071/3070-0